

Beitrag zur Flora der jonischen Inseln: Corfu, Cephalonia und Ithaca.

Von

G. C. Spreitzenhofer.

(Vorgelegt in der Versammlung am 3. October 1877.)

Auf Grundlage der eigenen, auf meiner diesjährigen Reise nach den durch ihren Pflanzenreichthum berühmten Inseln: Corfu, Cephalonia und Ithaca gemachten Sammlung übergebe ich hiermit der Oeffentlichkeit nachfolgende Aufzählung als Beitrag zur Flora der jonischen Inseln. Derselbe dürfte um so günstigere Beurtheilung finden, als mein hochverehrter Freund Herr Director Theodor Heldreich in Athen die Bestimmung der gesammten Ausbeute vornahm, darunter aber auch zwei neue Arten fand, deren Publication seitens Heldreich's wir in Bälde entgegenzusehen haben. Im Nachfolgenden führe ich die Excurse in der Reihenfolge unter Beifügung des Datums an. Bezüglich der topographischen Benennungen von Corfu bin ich der Karte in Unger's Werk (Wissenschaftliche Ergebnisse einer Reise nach Griechenland) gefolgt.

Excurse auf Corfu:

9. April. Park des königl. Schlosses Mon Repos: auf einen seine ursprüngliche Vegetation beibehaltenen Hügel eine Fülle der seltensten Orchideen.
10. „ Umgegend von Corfu.
11. „ Von Corfu nach San Deca und dem Mt. Deca.
13. „ Von Corfu per mare zur Villa Barbati, durch die Schlucht oberhalb Barbati-Spartilla auf das Plateau und den Gipfel des Mt. San Salvatore, auf dessen Ostabhang herab nach Signes und von dort zum Landungsplatze von Signes.
25. „ Von Corfu über den alten Weg ausserhalb Manduchio zur Bogenbrücke über dem Potamo, auf die Wiesen an den Ufern des Potamo zwischen der Brücke und dem Meere.
26. „ Von Corfu nach Gasturi und Benizze.
29. „ Wiesen an den Ufern des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Excursus auf Cephalonia:

16. April. Umgegend von Lixuri.
17. „ Von Argostoli ins Hochthal Omalo über Balsamata auf dem Reitweg durch die Schlucht auf das Plateau des Mt. Nero, in dessen Tannenwald zur Casa inglese und bis auf den Gipfel.
19. „ Von Argostoli längs der Strasse am Meere zu den beiden Meermühlen zur Capelle Hagios Theodoros, zu dem nächstgelegenen Leuchtturm, dann links von demselben zu den längs der Fahrstrasse von der Brandung ausgehöhlten und unterwaschenen Felsen.

Excursus auf Ithaca.

20. April. Fahrt von Argostoli nach Samo, nach der Marina auf Ithaca, von dort nach Vathy; Nachmittags Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.
21. „ Von Vathy halben Wegs zur Quelle der Arethusa retour nach Vathy, beziehungsweise Argostoli.

Auf Cephalonia botanisirte zu wiederholten Malen auch Heldreich. Jene Arten daher, die auch Heldreich dort fand, sind mit „Hldrch. Flor. Ceph.“ bezeichnet.

Es erübrigt mir nur noch allen Jenen, welche meine Zwecke förderten, hiermit meinen innigsten Dank abzustatten. Dies vor Allem meinen hochverehrten Freunde Herrn Theodor Heldreich, Director des botan. Gartens in Athen, durch dessen Rathschläge und Anempfehlungen an Consuln und Bewohner von Cephalonia meine Zwecke wesentlich gefördert wurden. Ferner dem kaiserl. deutschen Consul Herrn J. Fels in Corfu, Chef des Handlungshauses Fels & Comp., dem kaiserl. deutschen Consul Mr. F. A. Toole in Argostoli, in dessen Hause ich in liebevollster Weise empfangen wurde, und dessen Gastfreundschaft ich wiederholt, so auch auf dem Excurs auf den Mt. Nero, genoss, nicht minder dessen Geschäftsleiter Herrn Hollendorf, ein durch besondere Liebenswürdigkeit glänzender Gesellschafter, dem kaiserl. österr. Consul in Argostoli, Herrn Georg Sava, dessen Rathschläge mir ebenfalls sehr zu Statten kamen, endlich dem Ausschusse der k. k. zool.-botan. Gesellschaft pto. Erwirkung ermässigten Fahrpreises bei den Directionen der löbl. Südbahn-Gesellschaft und des österr.-ungar. Lloyd.

Compositae L.

Doronicum caucasicum M. B.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

Senecio vernalis W. K.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

Anthemis Chia L.

Corfu: Auf den Mauern der Befestigungswerke von Corfu, sowie auf Felsen bis auf das Plateau des Mt. San Salvatore.

Chrysanthemum Myconis L.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Ch. segetum L.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri.

Matricaria Chamomilla L.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

Helichrysum siculum Spreng.

Corfu: Auf kleinen Wiesen am Meeresstrande bei Benizze.

Bellis perennis L.

Corfu: Auf Hügeln links von der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

Evax pygmaea Pers.

Corfu: Auf kleinen Wiesenplätzen am Meeresstrande bei Benizze.

Cephalonia: Auf sandigen Plätzen am Meere längs der Strasse von Argostoli zu den Meehmühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Galactites tomentosa Mch.

Cephalonia: Auf wüsten Plätzen ausserhalb der Caserne von Argostoli (Hldrch. Flor. Ceph.).

Centaurea Cyanus L.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Crupina Crupinastrum Vis.

Ithaca: Oberhalb der Marina.

Calendula arvensis L.

Corfu: Auf Hügeln links von der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

Taraxacum officinale var. *alpina* Koch.

Cephalonia: Im Tannenwalde des Mt. Nero namentlich in der Umgebung der casa inglese (Hldrch. Flor. Ceph.).

Crepis Sieberi Boiss.

Corfu: Auf Felsen in der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvator führt.

C. neglecta L.

Cephalonia: Auf sandigen Plätzen längs der Strasse am Meere von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

C. rubra L.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch längs der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Längs des Weges von der Marina nach Vathy.

Picridium vulgare Desf.

Corfu: Auf Hügeln links von der Strasse nach dem Schlosse „Mon Repos“.

Zacintha verrucosa Gärtn.

Ithaca: Längs des Weges am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Hedypnois cretica W.

Ithaca: Längs des Weges am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Hyoseris scabra L.

Cephalonia: Längs der Strasse von Argostoli zur Capelle „Hagios Theodoros“.

Rhagadiolus stellatus L.

Corfu: In den Olivenhainen oberhalb Barbati, am Fusse des Mt. San Salvatore.

Corfu: Zwischen Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze.

Dipsaceae DC.

Scabiosa maritima L.

Corfu: Am linken Ufer des Potamo, zunächst der Bogenbrücke.

Knautia hybrida All.

Cephalonia: Längs des Weges am Meere von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Längs des Weges von der Marina nach Vathy.

Valerianeae Fr.

Valeriana Dioscoridis Sibth.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch kurz vor Eintritt in den Tannenwald des Mt. Nero. (Hldrch. Flor. Ceph.)

Valerianella turgida Stev.

Cephalonia: Mt. Nero auf den Blössen im Tannenwalde, bei der Cisterne der casa inglese.

V. truncata Rchb.

Corfu: Auf den sumpfigeren Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Rubiaceae Juss.

Galium intricatum Marg. et Reut.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Vaillantia muralis L.

Corfu: In der Schlucht durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Cephalonia: Längs der Strasse am Meere von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Campanulaceae Juss.

Campanula Spruneri Hampe.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

C. ramosissima Sibth. Boiss.

(*C. Lorey* Poll. *forma calycis tubo glabro.*)

Ithaca: Am Rande der Getreidefelder oberhalb der Marina.

Specularia Speculum L.

Cephalonia: An der Strasse von Argostoli zur ersten Meermühle (Hldrch. Flor. Ceph.).

Convolvulaceae Vent.

Convolvulus tenuissimus S. et S.

Ithaca: Längs des Weges von der Marina nach Vathy.

Asperifoliae L.

Borago officinalis L.

Ithaca: Auf Schutt hinter den Häusern in Vathy.

Symphytum bulbosum Schimp.

Corfu: In den Olivenhainen bei San Deca.

Anchusa undulata L.

Corfu: Im Gerölle längs des Abstieges vom Gipfel des Mt. San Salvatore nach Signes.

Lycopsis variegata L.

An Wegrändern, auf Gerölle etc. auf Corfu, Cephalonia und Ithaca.

Echium plantagineum L.

Corfu, Cephalonia und Ithaca: Auf Wiesen, an Wegrändern gemein.

Alkanna graeca Boiss.

Cephalonia: Auf Felsen längs der Strasse durch die Schlucht oberhalb Valsamata, auf das Plateau des Mt. Nero (Hldrch. Flor. Ceph.).

Lithospermum purpureo-coeruleum L.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Myosotis littoralis Steph. var. *aenesia* Hldrch.

Cephalonia: Mt. Nero auf Grasplätzen bei der Cisterne der casa inglese (Hldrch. Flor. Ceph.).

M. hispida Schlecht.

Corfu: In den Ritzen der zum Schutze der Strassen aufgeführten Mauern von San Deca.

Cerithe aspera Rth.

Corfu: Auf Wiesen im Parke des Schlosses „Mon Repos“.

Cephalonia: An Weingartenrändern hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

Cynoglossum pictum Ait.

Corfu, Cephalonia und Ithaca: Gemein im Gerölle an Weg- und Weingartenrändern.

Labiatae Juss.

Teucrium Polium L.

Cephalonia: Mt. Nero, am Plateau kurz vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ajuga orientalis L.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

Ajuga orientalis L. var *aenesia* Hldrch.

Cephalonia: Am Plateau des Mt. Nero kurz vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Salvia triloba L.

Corfu: Massenhaft längs des Weges am Meere vom Landungsplatze von Signes nach Barbati, desgleichen unweit der Strassenhöhe bei San Deca.

S. Horminum L.

An Weg- und Weingartenrändern auf Corfu, Cephalonia und Ithaca.

Lamium striatum Sibth.

Cephalonia: Am Plateau des Mt. Nero kurz vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Stachys spinulosa Sibth.

Corfu: Längs des alten Weges von Manduchio zur Bogenbrücke über den Potamo.

Ithaca: Längs des Weges von der Marina nach Ithaca.

Phlomis fruticosa L.

Corfu: Längs der ganzen Strasse von Corfu nach San Deca, massenhaft an der südlichen Neigung der Strasse bei San Deca, desgleichen zwischen Signes und dem Landungsplatze und längs des Weges von dort nach Barbati, mit *Salvia triloba*.

Micromeria graeca L. forma *canescens*.

Corfu: An Hecken zwischen Manduchio und der Bogenbrücke über den Potamo.

Gentianeae Juss.

Chlora perfoliata L.

Corfu: Auf kleinen Wiesenplätzen am Meeresstrande bei Benizze.

Personatae L.

Scrophularia peregrina L.

Corfu: An Strassengräben bei Castrades.

Ithaca: Im Gerölle der Weingartenränder längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

S. laciniata W. K.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

S. flicifolia S. et S.

Corfu: Auf der Aussenmauer beim westlichen Eingange des Klosters, am Gipfel des Mt. San Salvatore.

Veronica Chaubardi Boiss. et Reut.

Cephalonia: Mt. Nero auf der Blösse bei der Cisterne der casa inglese.

Euphrasia latifolia Grsb.

Corfu: An den Abhängen des Mt. Deca gegen die Strasse bei San Deca unter Büschen von *Quercus coccifera*.

Euphrasia viscosa L.

Corfu: Längs des alten Weges von Manduchio zur Bogenbrücke über den Potamo.

Tricrago apula Stev.

Corfu: Längs des alten Weges von Manduchio zur Bogenbrücke über den Potamo.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch an der Strasse links vom Leuchtturme von Hagios Theodoros nächst Argostoli (Hldrch. Flor. Ceph.).

Orobancheae L.

Orobanche pruinosa Lap.

Corfu: Im Parke des Schlosses „Mon Repos“.

O. pubescens d'Urv.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch längs des Weges von Argostoli zum Leuchtturme von Hagios Theodoros.

Ithaca: Weingartenränder längs des Weges von Vathy zur Quelle de Arethusa.

O. minor Sutt.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch längs der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen.

Primulaceae.

Cyclamen neapolitanum Ten.?

In den Olivenhainen von Corfu, sowie im Gerölle und zwischen Gebüsch auf Cephalonia und Ithaca.

Plantagineae Vent.

Plantago Psyllium L. *forma minima.*

Corfu: Auf Schutt der aufgelaassenen Schanzen längs der Allee nach Castrades.

P. Psyllium L.

Ithaca: Im Gerölle der Weingärten längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

P. Serrario Dsf.

Corfu: Im Bereiche der Olivenhaine längs und auf der Strasse nach San Deca.

Cephalonia: Auf wüsten Plätzen am Rande der Weingärten hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

P. lanceolata L. *var. capitata forma latifolia villosa.*

Cephalonia: Auf wüsten Plätzen am Rande der Weingärten hinter Lixuri.

P. Lagopus L.

Cephalonia: An sandigen Plätzen am Meeresstrande zwischen der Caserne von Argostoli und der ersten Meermühle.

Plantago pilosa Pourr. (*P. Bellardi* All.).

Corfu: Auf Schutt der aufgelassenen Schanzen längs der Allee nach Castrades.

Cephalonia: An den Agavenhecken längs der Strasse am Meere von Argostoli zum Leuchthturme von Hagios Theodoros.

Umbelliferae.

Tordylium officinale L.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino, vis-à-vis von Vathy.

T. apulum L.

Corfu, Cephalonia und Ithaca: An Hecken und Weingartenrändern.

Oenanthe incrassans Bory et Chaub.

Corfu: Zwischen Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze und auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Torilis nodosa L.

Cephalonia: Am Meeresstrande längs der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

Colladonia Heptaptera Boiss.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Smyrniium Olusatrum L.

Corfu: An Hecken längs der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

S. perfoliatum L.

Corfu: Massenhaft in den Olivenhainen an der Strasse nach San Deca, namentlich bei Abzweigung der Strasse nach Gasturi, auch um Benizze.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Scaligeria cretica Vis.

Ithaca: An Weg- und Weingartenrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Scandix pecten L.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo, an der Strassenabzweigung zum Kloster Hagios Gerasimos bei einer Windmühle (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ranunculaceae Juss.

Anemone stellata Lam.

Corfu: Sowohl in den Olivenhainen, als auch im Gerölle des Mt. Deca und Mt. San Salvatore.

A. blanda Schott et Kotschy.

Corfu: Vom Plateau bis auf den Gipfel des Mt. San Salvatore.

Cephalonia: Mt. Nero vom Plateau bis auf den Gipfel (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ranunculus Sprunnerianus Boiss. *forma minor*.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo, im Gerölle längs der Strasse (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ranunculus Spreitzenhoferi Hldrch. Mss.

Corfu: Mt. Deca, an dessen Abfällen in der Richtung gegen San Deca in circa 1400 bis 1600 Fuss Meereshöhe.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

NB. Die Beschreibung dieser neuen Art dürfte voraussichtlich in einem der ersten Monatshefte des Jahres 1878 der österreichisch-botanischen Zeitschrift, redigirt von Dr. A. Skofitz, ihre Veröffentlichung finden.

R. chraerophyllos L.

Corfu: Mt. Deca, im Gerölle zwischen *Quercus coccifera* in der Richtung gegen San Deca.

R. peloponesiacus Boiss.

Corfu: Mt. Deca, im Gerölle zwischen Gebüsch, in der Richtung gegen San Deca.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

R. palustris L.

Corfu: In Gräben längs der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

R. Philonotis Retz.

Corfu: In Gräben längs der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

R. muricatus L.

Corfu: In Gräben längs der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“.

Ficaria calthaeifolia Rchb.

Cephalonia: Im Tannenwalde des Mt. Nero, namentlich in der Umgegend der casa inglese (Hldrch. Flor. Ceph.).

Nigella damascena L.

Ithaca: Unter Getreide auf einem Acker nächst der Marina.

Delphinium Ajacis L.

Ithaca: Im Gerölle längs des Weges durch die Weingärten am Wege von Vathy zur Quelle der Arethusia.

Papaveraceae Juss.

Corydalis densiflora Pressl.

Cephalonia: Im Gerölle des Mt. Nero in circa 4000 bis 4600 Fuss Höhe, namentlich um die Schneegruben mit *Scilla nivalis* (Hldrch. Flor. Ceph.).

Fumaria capreolata L.

Corfu: An Hecken längs der Strasse zum Schlosse „Mon Repos“, desgleichen im Parke desselben.

F. Thureti Boiss.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo, im Gerölle bei der Abzweigung der Strasse zum Kloster Hagios Gerasimos, bei einer Windmühle.

Cruciferae Juss.

Arabis verna L.

Corfu: In den Ritzen der Strassenmauern kurz vor San Deca.

„ In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

A. muralis Bertol.

Corfu: In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Pteroneurum graecum L.

Cephalonia: Mt. Nero auf bemoosten Felsen bald nach Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Malcolmia Chia Lam.

Corfu: Am Landungsplatze bei Spartilla-Barbati.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo, im Gerölle längs der Strasse (Hldrch. Flor. Ceph.).

Sisymbrium officinale L.

Cephalonia: Beim Leuchthurme von Hagios Theodoros nächst Argostoli.

Hirschfeldia adpressa Mneh.

Corfu: Am Landungsplatze von Signes.

Lunaria biennis Mneh.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Erophila vulgaris DC.

Cephalonia: Mt. Nero, auf der Waldblösse bei der Cisterne der casa inglese, desgleichen am Gipfel.

Alyssum orientale Ard.

Corfu: Auf einem Felsen bei dem ersten, rechts an der Strasse liegenden Hause von San Deca.

A. minutum Schlcht.

Cephalonia: Am Gipfel des Mt. Nero.

Clypeola Jonthlaspi L.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo im Gerölle längs der Strasse (Hldrch. Flor. Ceph.).

Thlaspi perfoliatum L.

Corfu: In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Th. rivale Presl.

Cephalonia: Mt. Nero auf bemoosten Felsen bald nach Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Biscutella Columnae Ten.

Corfu: Im Gerölle zwischen *Quercus coccifera* an den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

Corfu: In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy auf Felsen.

Capsella bursa pastoris L.

Corfu: An Strassengraben und Wegrändern gemein.

Cephalonia: Mt. Nero: auf der Waldblösse bei der Cisterne der casa inglese.

C. grandiflora Boiss.

Corfu: Massenhaft an Wegrändern, Strassengraben bei Castrades bis in den Garten des Schlosses „Mon Repos“, steigt bis auf das Plateau des Mt. San Salvatore.

Polygaleae Juss.

Polygala vulgaris L.

Corfu: In der Schlucht oberhalb Barbati, durch welche der Anstieg auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt:

Malvaceae Br.

Malva cretica Cav.

Ithaca: Auf Felsen längs des Weges von der Marina nach Vathy.

M. sylvestris L.

Cephalonia: Auf wüsten Plätzen ausserhalb Argostoli, an der Strasse zu den Meermühlen.

Gruinales L.

Geranium molle L. β *macropetalum* Boiss.

Gemein auf allen drei Inseln, auf Hügeln, Wegrändern etc.

G. rotundifolium L.

Corfu: In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo (Hldrch. Flor. Ceph.).

G. lucidum L.

Cephalonia: Mt. Nero, auf bemoosten Felsen bald nach Eintritt in den Tannenwald.

Erodium Cicutarium L.

Cephalonia: Mt. Nero, auf der Waldblösse bei der Cisterne der casa inglese (Hldrch. Flor. Ceph.).

Linum strictum L.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Hypericineae DC.

Hypericum ciliatum Lk.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Triadenum Webbii Spach.

Cephalonia: Um trichterförmige Löcher der von der Brandung unterwaschenen Felsen längs des Strasse links vom Leuchtturme von Hagios Theodoros nächst Argostoli (Hldrch. Flor. Ceph.).

Cistineae DC.

Cistus creticus L.

C. salvifolius L.

Auf allen drei Inseln.

Helianthemum salicifolium L.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo im Gerölle bei der Strassenabzweigung zum Kloster Hagios Gerasimos, auch am Mt. Nero kurz vor Eintritt in den Tannenwald.

Caryophylleae DC.

Silene graeca Boiss. et Sprun.

Ithaca: Im Gerölle längs des Weges, am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

S. hispida Desf.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

S. gallica L.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

S. bipartita Desf.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo, desgleichen in den Umgebungen von Argostoli (Hldrch. Flor. Ceph.).

S. Ungeri Fenzl.

Ithaca: Zwischen Gebüsch am Eingange eines kleinen Thales ungefähr auf halbem Wege von der Marina nach Vathy.

Saponaria calabrica Guss.

Corfu: In den Ritzen der Strassenmauern, sowie auf der Erde längs der Strasse nach San Deca, im Bereiche der Olivenhaine; desgleichen am Eingange in die Schlucht oberhalb Barbati, durch welche der Anstieg auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt, ferner im Gerölle längs des Weges vom Gipfel des Mt. San Salvatore nach Signes.

S. aenesia Hldrch.

Cephalonia: Im Gerölle längs der Strasse im Hochthale Omalo, und zwar bei der Abzweigung der Strasse zum Kloster Hagios Gerasimos. (Hldrch. Sertulum, p. 14.)

Dianthus velutinus Guss.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Cephalonia: Zwischen den Agaven-Hecken an der Strasse am Meere von Argostoli zum Leuchtturme von Hagios Theodoros.

Stellaria media L. var. *major*.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Cerastium illyricum Ard. (*Cerastium pilosum* Fl. *graeca*) (Hldrch. Flor. Ceph.).

Cephalonia: Im Gerölle im Hochthale Omalo, bei einer Windmühle an der Abzweigung der Strasse zum Kloster Hagios Gerasimos.

Mt. Nero: auf der Waldblösse der Cisterne der casa inglese.

C. brachypetalum Desp.

Corfu: Abfälle des Mt. Deca gegen die Strasse bei San Deca.

C. brachypetalum Desp. var. *lucidum* Boiss. (*C. lucidum* Guss.).

Corfu: In der Schlucht, durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Sagina apetala L.

Corfu: Auf den nassen Partien der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke, mit *Juncus bufonius* und *J. capitatus*.

Saxifrageae Juss.

Saxifraga chrysosplenifolia Boiss.

Cephalonia: In der Schlucht oberhalb Valsamata, durch welche sich die Strasse auf das Plateau des Mt. Nero windet, ferner auf bemoosten Felsen bald nach Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

Crassulaceae DC.

Umbilicus chloranthus Hldrch. et Sart. (Hldrch. Sertulum, p. 12.)

Corfu: An Strassenmauern bei der Oelmühle auf der Strassenhöhe bei San Deca.

Cephalonia: Auf einer Gartenmauer in Valsamata, am Fusse des Mt. Nero (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Auf Mauern längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

U. pendulinus DC.

Ithaca: Auf Mauern und Dächern in Vathy.

U. horizontalis DC.

Ithaca: Auf Mauern längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

Sedum littoreum Guss.

Cephalonia: An Weingartenrändern hinter Lixuri und Argostoli (Hldrch. Flor. Ceph.).

Rosaceae DC.

Poterium spinosum L.

Cephalonia: Massenhaft in den Umgebungen von Argostoli bis ins Hochthal von Omalo.

Ithaca: Im Gerölle längs der Weingärten um Vathy.

Leguminosae DC.

Spartium junceum L.

Corfu: Massenhaft in der Umgebung des Landungsplatzes von Signes, auch auf den Abfällen des Mt. Deca gegen die Strassenhöhe bei San Deca.

Calycotome villosa Vahl.

Corfu: In den Olivenhainen der ganzen Insel, oft massenhaft, z. B. am Landungsplatze von Signes, an der Strasse nach San Deca etc.

Ononis Cherleri Desf.

Cephalonia: Zwischen Agavenhecken an der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.)

Anthyllis Vulneraria L. var. *rubriflora* Boiss.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Cephalonia: Am Plateau des Mt. Nero, kurz vor Eintritt in den Tannenwald.

A. tetraphylla L.

Ithaca: Zwischen Gebüsch längs des Weges am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Hymenocarpus circinata Sav.

Corfu: Mt. Deca zwischen Gebüsch an den Abhängen gegen San Deca.

In den Olivenhainen oberhalb Barbati am Fusse des Mt. San Salvatore
Zwischen Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze.

Cephalonia: An Weingartenrändern hinter Lixuri, zwischen Agavenhecken längs der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Ithaca: An Wegrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Medicago lupulina L. var. *Cupaniana* Boiss.

Cephalonia: Mt. Nero, am Plateau kurz vor Eintritt in den Tannenwald.

M. orbicularis L.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

M. muricata Benth. ?

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo, nächst der Bogenbrücke.

M. disciformis DC.

Corfu: Abfälle des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

M. lappacea Desc.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri.

M. minima Lam.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Trigonella monspeliaca L.

Corfu: Abfälle des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

T. Balansae B. et R.

Corfu: Abfälle des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

Cephalonia: Zwischen Agavenhecken längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

Melilotus parviflora Desf.

Cephalonia: An den Agavenhecken längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Melilotus infesta Guss.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

Trifolium angustifolium L.

Corfu: Längs des Steiges von Signes zum Landungsplatze.

Cephalonia: Bei Agavenhecken längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

T. scabrum L.

Cephalonia: An den Agavenhecken längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

T. dalmaticum Vis.

Cephalonia: Längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Von der Marina nach Vathy.

T. stellatum L.

Corfu, Cephalonia und Ithaca: Gemein an Mauern etc.

T. stellatum L. var. *flavum* (*longiflorum* Hldrch.).

Ithaca: An den Mauern längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

T. nigrescens Vis.

Corfu: In den Olivenhainen zwischen Barbati und Spartilla.

Cephalonia: Längs der Strasse am Meere von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

T. suffocatum L.

Cephalonia: Im Hochthale Omalo (Hldrch. Flor. Ceph.).

T. physodes Stev.= *T. ovatifolium* B. et Ch.= *T. Cupani* Tin.

Corfu: In den Olivenhainen bei San Deca,

„ Zwischen Barbati und Spartilla am Fusse des Mt. San Salvatore,

„ Auf kleinen Grasplätzen am Meeresstrande bei Benizze.

T. tomentosum L.

Corfu: Am Rande der Olivenhaine bei San Deca.

T. resupinatum L.

Corfu: Auf Hügeln links von der Strasse zur Villa „Mon Repos“.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri,

„ Längs der Strasse am Meere zwischen der Caserne von Argostoli und der ersten Meermühle (Hldrch. Flor. Ceph.).

T. subteraneum L.Corfu: Im Gerölle an den Abfällen des Mt. Deca gegen San Deca zwischen Büschen von *Quercus coccifera*.*T. procumbens* L. var. *campestre*.

Cephalonia: Auf wüsten Plätzen längs der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Trifolium Boissierianum Guss.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Bonjeania hirsuta Rechb.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Lotus creticus L. β *cytisoides* Boiss.

Cephalonia: Am Meeresstrande längs der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen (Hldrch. Flor. Ceph.).

L. ornithopodioides L.

Corfu: In den Olivenhainen zwischen Barbati und Spartilla.

„ Zwischen Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze.

L. edulis L.

Ithaca: An Wegrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Tetragonolobus purpureus Munch.

Corfu: In den Olivenhainen zwischen der Strasse und dem Orte San Deca, zwischen Barbati und Spartilla, am Meeresstrande bei Benizze.

Cephalonia: Bei Agavenhecken an der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

„ An Wegrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Psoralea bituminosa L.

Ithaca: Längs des Weges von der Marina nach Vathy.

Astragalus aristatus L. Hrt. var. *cephalonicus* Boiss.

Cephalonia: Bei Gebüsch am Plateau des Mt. Nero, kurz vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

A. hamosus L.

Ithaca: An Weingartenrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Lathyrus sphaericus Retz.

Corfu: In den Olivenhainen zwischen der Strasse und dem Orte San Deca; ferner an den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen den Ort San Deca.

L. setifolius L.

Corfu: Zwischen Gebüsch an den Abfällen des Mt. Deca gegen San Deca.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

L. Cicera L.

Corfu: Im Gerölle des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

L. Ochrus L.

Corfu: Auf Wiesen im Parke des Schlosses „Mon Repos“.

L. Aphaca L.

Corfu: Im Parke des Schlosses „Mon Repos“.

„ In den Olivenhainen zwischen Barbati und Spartilla.

„ Bei Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze.

Orobus sessilifolius Sthtp.

Corfu: Zwischen Gebüsch an den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

Vicia lutea L. var. *hirta* Balb.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

V. grandiflora Scop.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

V. sativa L.

Corfu: Auf den trockeneren Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

V. cordata Wulf.

Corfu: In den Olivenhainen am Fusse des Mt. Deca unweit der Strassenhöhe bei San Deca.

V. lathyroides L.

Corfu: Im Gerölle an den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

Cephalonia: Auf der Waldblöße bei der Cisterne der casa inglese am Mt. Nero.

V. Bithynica L.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.
" Zwischen Gebüsch am Meeresstrande bei Benizze.

V. varia Host.

Ithaca: An Hecken längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

V. villosa Roth.

Corfu: An den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

V. hirsuta Koch.

Corfu: An den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca.

Ervum nigricans M. B.

Ithaca: Im Gerölle am Rande der Weingärten längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

Hedysarum coronarium L.

Corfu: Auf den trockeneren Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Onobrychis caput galli Lam.

Ithaca: Weingartenränder am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Coronilla emeroides B. et S.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Ornithopus compressus L.

Corfu: An den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca unter Büschen von *Quercus coccifera*.

" Auf den trockeneren Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Bonaveria securidaca L.

Cephalonia: Zwischen den Agavenhecken längs der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Ithaca: An Weingartenrändern am Mt. Skino vis-à-vis von Vathy.

Hippocrepis unisiliquosa L.

Corfu: Auf den Abfällen des Mt. Deca in der Richtung gegen San Deca unter Büschen von *Quercus coccifera*.

H. biflora Spreng.

Cephalonia: Zwischen den Agavenhecken an der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Scorpiurus subvillosus L.

Cephalonia: An Felsen an der Strasse am Meere, zwischen der Caserne von Argostoli und der ersten Meermühle.

Ithaca: In den Spalten der Strassenmauer längs derselben von der Marina nach Vathy.

Terebinthaceae Juss.

Pistacia Lentiscus L.

Corfu: In der Schlucht durch welche der Anstieg von Barbati aus auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Cephalonia: In dem gegen Samo ausmündenden Thale längs der Fahrstrasse von Argostoli.

Ericaceae Kl.

Erica arborea L.

Cephalonia: In dem gegen Samo ausmündenden Thale längs der Fahrstrasse von Argostoli.

E. verticillata Forsk.

Cephalonia: Mit der Vorigen

Arbutus Unedo L.

Cephalonia: In dem gegen Samo ausmündenden Thale längs der Fahrstrasse von Argostoli.

A. Andrachne L.

Cephalonia: In dem gegen Samo ausmündenden Thale, längs der Fahrstrasse von Argostoli unter *Arbutus Unedo* gemischt, ungefähr eine Fahrstunde vor Samo (Hldrch. Flor. Ceph.).

Euphorbiaceae Juss.

Euphorbia acanthothamnos Hldrch. et Sart.

Cephalonia: Auf Felsen links an der Strasse von Argostoli zum Leuchthurme von Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

E. biglandulosa Desf.

Cephalonia: Am Plateau des Mt. Nero im Gerölle, vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

E. mirsinites L.

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore, bis in die Schlucht gegen Barbati herab.

Tamariscineae St. Hil.

Tamarix Hampeana Boiss. et Hldr.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Cephalonia: Bei der Capelle Hagios Theodoros nächst Argostoli ein grosser Baum (Hldrch. Flor. Ceph.)

Polygonaceae Lindl.

Rumex conglomeratus Murr.

Corfu: Im Sande am Meeresstrande bei Benizze.

R. bucephalophorus L.

Corfu: In einem Weingarten an dem Abhang des Mt. Deca gegen die Strasse bei San Deca.

Aristolochieae Juss.

Aristolochia sempervirens L.

Ithaca: Auf einer Gartenmauer längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

A. rotunda L.

Cephalonia: Längs der Strasse am Meere von Argostoli zu den Meermühlen.

Ithaca: Längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

Cytineae Brong.

Cytinus Hypocistis L.

Corfu: Auf den Cistusbüschen an den Abfällen des Mt. Deca gegen die Strasse bei San Deca.

Cephalonia: Desgleichen an der Strasse von Argostoli zum Leuchtturme von Hagios Theodoros.

Urticaceae Fr.

Urtica pilpulifera L.

Ithaca: Weingartenränder längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

Chenopodiaceae Lindl.

Beta maritima L.

Cephalonia: Beim Leuchtturme von Hagios Theodoros nächst Argostoli.

Obione portulacoides Mog.

Corfu: In einem Graben auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo, sowie an dem linken Ufer des Potamo zunächst der Bogenbrücke.

Salicornia fruticosa L.

Corfu: Am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Cephalonia: Auf den stets von der Brandung bespritzten Felsen des Leuchtturmes von Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

Cupuliferae Rich.

Quercus Ilex L.

Qu. coccifera L.

Corfu: In Strauchform auf den Abfällen des Mt. Deca und Mt. San Salvatore.

Qu. Calliprinos Webb.

Corfu: Einige Bäume unterhalb Signes bei Beginn der Olivenregion.

Coniferae Juss.

Pinus halepensis Mill.

Cephalonia: An der Küste bei Samo gegen Ithaca zu beobachtet.

Abies cephalonica Loud.

Cephalonia: Die Zierde des Mt. Nero.

Orchideae L.

Serapias Lingua L.

Corfu: Auf einem Hügel im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“.

S. parviflora Parlatt.

Corfu: Unter Oelbäumen zwischen dem Orte Potamo und dem Meere, desgleichen am Strande bei Benizze.

Orchis longicruris Link.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Ithaca: Weingartenränder längs des Weges von Vathy zur Quelle der Arethusa.

O. commutata Tod.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

O. Boryi Rehb. fil.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

O. papilionacea L.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

O. provincialis Balb. var. *pauciflora* = (*O. pauciflora* Ten.).

Cephalonia: Mt. Nero, am Plateau kurz vor Eintritt in den Tannenwald (Hldrch. Flor. Ceph.).

O. laxiflora Lam.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Orchis quadripunctata Ten.

Cephalonia: Mt. Nero, am Plateau kurz vor Eintritt in den Tannenwald
(Hldrch. Flor. Ceph.).

Ophrys picta Link.

Ithaca: Weingartenränder längs des Weges von Vathy zur Quelle der
Arethusa.

O. ferrum equinum Desf.

Corfu: Auf einem Hügel im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“.
„ Auf kleinen Wiesenplätzen bei Benizze.
„ In den Olivenhainen oberhalb der Villa Barbati am Flusse des
Mt. San Salvatore.

O. atrata Lindl.

Corfu: Auf einem Hügel im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“.
„ In den Olivenhainen längs des Aufstieges von der Fahrstrasse
zum Orte San Deca.

O. bombyliflora Link.

Corfu: Auf einem Hügel im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“.

O. fusca Link.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.
„ In den Olivenhainen oberhalb Barbati, am Fusse des Mt. San
Salvatore.

O. lutea Cav.

Corfu: Auf einem Hügel im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“.
„ In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.
„ In den Olivenhainen bei Gasturi und Benizze.

Cephalonia: Zwischen Gebüsch längs der Strasse von Argostoli zu den
Meermühlen.

Ithaca: An Weingartenrändern um Vathy.

Irideae Juss.

Iris tuberosa L.

Corfu: An schattigen Plätzen im Parke des königlichen Schlosses
„Mon Repos“.

I. Sisyrinchium L.

Corfu: In den Olivenhainen oberhalb Barbati am Fusse des Mt. San
Salvatore.

Corfu: Im Gerölle längs des Weges vom Gipfel des Mt. San Salvatore
nach Signes herab massenhaft.

Cephalonia: An Weg- und Weingartenrändern hinter Lixuri.

Gladiolus segetum Gawl.

Corfu: In den Olivenhainen zwischen Gasturi und Benizze.

Gladiolus dubius Guss.

Corfu: Unter vereinzelt Oelbäumen zwischen dem Orte Potamo und der Bogenbrücke über das Flüsschen Potamo. (Zufolge brieflicher Mittheilung Heldreich's stimmen die mitgebrachten Exemplare mit Exemplaren des *G. dubius* Guss. aus Sizilien vollkommen überein.)

Dioscoreae Br.

Tamus cretica L.

Ithaca: An Hecken längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Liliaceae DC.

Asphodelus microcarpus Viv.

Corfu: Auf Hügeln im Parke des königlichen Schlosses „Mon Repos“, desgleichen an der Strasse nach San Deca.

A. tenuifolius Cav.

Cephalonia: Längs der Strasse am Meere von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros.

Scilla maritima L.

Corfu: Im Gerölle längs des Weges vom Gipfel des Mt. San Salvatore über Signes bis zum Landungsplatze von Signes herab ziemlich häufig.

Sc. nivalis Boiss.

Cephalonia: Mt. Nero im Gerölle, namentlich am schmelzenden Schnee steigt, von circa 4000 Fuss bis nahe zu dem Gipfel hinan (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ornithogalum minus B. et Ch.

Corfu: Mt. Deca, an den Abfällen gegen San Deca, im Gerölle unter Büschen, namentlich von *Quercus coccifera*.

Gagea foliosa Schult.

Cephalonia: Mt. Nero: Beginnt in einer Höhe von circa 4000 Fuss, dort wo die cephalonische Tanne bereits keine dichten Bestände mehr bildet, die Gras- und Moospolster bereits dem Steingerölle gewichen, und steigt bis auf den Gipfel (circa 5000 Fuss), woselbst sie noch in kaum zollhohen Exemplaren auftritt (Hldrch. Flor. Ceph.).

G. polymorpha Boiss.

Cephalonia: Im Tannenwalde des Mt. Nero, namentlich auf der Waldblösse bei der Cisterne und der casa inglese, steigt bis circa 4000 Fuss, allwo *G. foliosa* beginnt (Hldrch. Flor. Ceph.).

Lloydia graeca L.

Cephalonia: In der Umgebung von Argostoli ziemlich häufig (Hldrch. Flor. Ceph.).

Ithaca: Längs der Strasse von der Marina nach Vathy.

Muscari Mordoranum Hldrch. mss.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca, desgleichen oberhalb Barbati am Fusse des Mt. San Salvatore und am Plateau desselben.

NB. Die Beschreibung dieser neuen Art dürfte voraussichtlich in einem der ersten Monatshefte des Jahres 1878 der österreichisch-botanischen Zeitschrift, redigirt von Dr. A. Skofitz, ihre Veröffentlichung finden.

Allium subhirsutum L.

Corfu: In den Olivenhainen längs der Strasse nach San Deca.

Cephalonia: An Weingartenrändern hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

A. trifoliatum Cyr.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

A. roseum L.

Corfu: An Hecken ausserhalb Manduchio.

Cephalonia: An Weingartenrändern hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

Colchicaceae DC.

Colchicum spec.? (in Frucht).

Corfu: Am Plateau des Mt. San Salvatore.

Juncaceae Bartl.

Juncus bufonius L. β . *fasciculatus* Koch. (*J. insulanus* Viv., Guss.)

Corfu: Auf feuchten Stellen am alten Weg von Manduchio zur Bogenbrücke über den Potamo.

Corfu: Desgleichen auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

J. capitalus Weig.

Corfu: Auf den sumpfigen Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Aroideae Juss.

Arum italicum Mill.

Corfu, Cephalonia und Ithaca; an Gräben, Hecken, Zäunen, Weingartenrändern sehr verbreitet.

Arisarum vulgare Targ.

Corfu: Um die Wurzeln der Olivenbäume, ja selbst im Moder der hohlen Olivenbäume, häufig.

Ithaca: Im Gerölle der Weingärten, in den Spalten der Mauern etc.

Cyperaceae Juss.

Carex divisa Huds.

Corfu: Auf den nassen Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Gramineae Juss.

Phalaris minor Retz.

Cephalonia: Weingartenränder hinter Lixuri (Hldrch. Flor. Ceph.).

Cynosurus echinatus L.

Ithaca: Längs des Weges, am Mt. Skino, vis-à-vis von Vathy.

Polypogon maritimus W.

Corfu: Auf den Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Lagurus ovatus L.

Cephalonia: Längs der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

Aira capillaris Host.

Corfu: Auf nassen Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Avena barbata Brot.

Corfu: Auf nassen Stellen der Wiesen am linken Ufer des Potamo nächst der Bogenbrücke.

Briza maxima L.

Cephalonia: Längs der Strasse von Argostoli zur Capelle Hagios Theodoros (Hldrch. Flor. Ceph.).

Phleum echinatum Host.

Corfu: Auf Felsen und an Festungswerken an der Strasse bei Manduchio.
Cephalonia: An der Strasse von Argostoli zu den Meermühlen.

Mibora verna P. B.

Cephalonia: Mt. Nero, auf den Grasplätzen der Waldlichtung bei der Cisterne der casa inglese (Hldrch. Flor. Ceph.).

Polypodiaceae Br.

Asplenium Adiantum nigrum L.

Corfu: In der Schlucht oberhalb Barbati, durch welche der Anstieg auf das Plateau des Mt. San Salvatore führt.

Ceterach officinarum W.

Auf Felsen, in Mauerritzen aller drei Inseln gemein.

Gymnogramma leptophylla Desv.

Corfu: In den Ritzen der Strassenschutzmauern, an der Strasse nach San Deca.

Pteris aquilina L.

Corfu: An der Strasse nach San Deca streckenweise häufig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Spreitzenhofer G.C.

Artikel/Article: [Beitrag zur Flora der jonischen Inseln: Corfu, Cephalonia und Ithaca. 711-734](#)